

# Lymphologica 2005

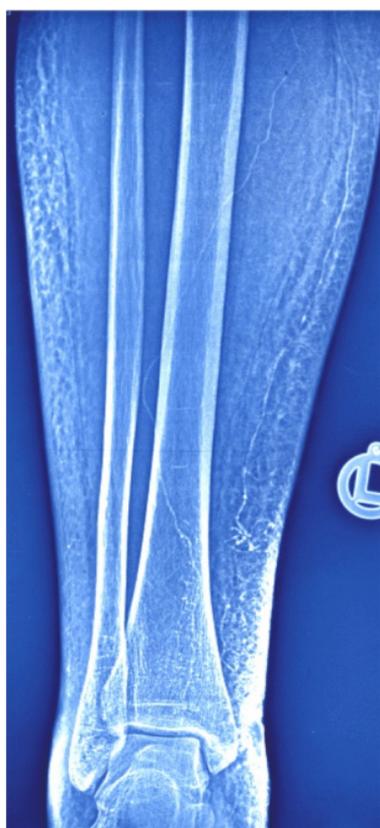


## Program

12. Kongress der Gesellschaft  
Deutschsprachiger Lymphologen

## Lymph und Haut

Bochum, 7.-8. Oktober 2005



### **Radiologie**

St. Elisabeth Hospital Bochum

### **Dermatologie**

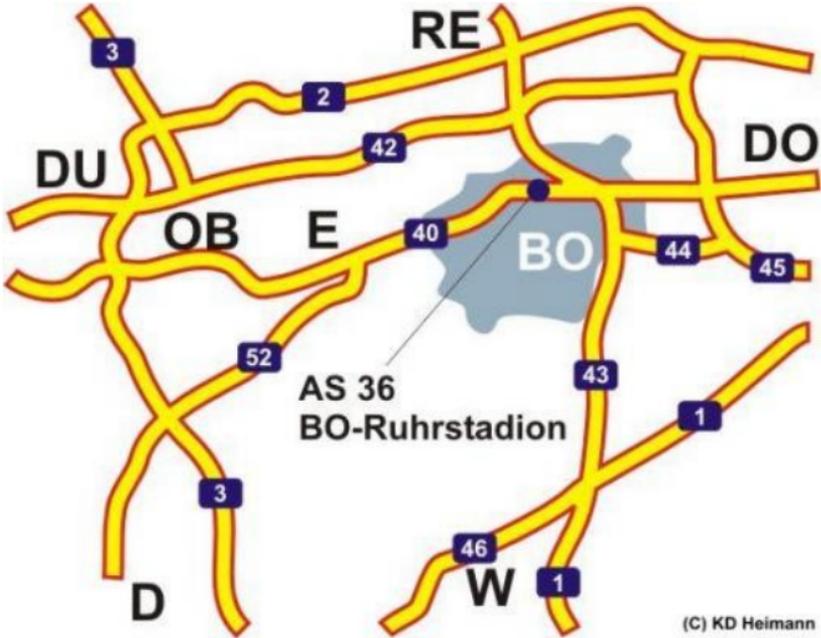
St. Josef Hospital Bochum

**Kliniken der  
Ruhr-Universität Bochum**

St. Josef- und  
St. Elisabeth-Hospital



# Anfahrtsplan



(C) KD Heimann



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen des Organisationskomitees der Gesellschaft Deutschsprachiger Lymphologen ist es uns als Kongresspräsidenten eine große Ehre, Sie zum 12. Kongress der Gesellschaft Deutschsprachiger Lymphologen zu begrüßen.

Die erste Lymphologica fand 1985 in Wien statt, also genau vor 20 Jahren.

Zehn Jahre später tagten wir Lymphologen bereits einmal in Bochum.

Während wir damals auf dem Campus der Universität zu Gast waren, sind wir es heute hier in unserem neuen Hörsaalzentrum der Universitätskliniken im St. Josef-Hospital, das wir dem Land Nordrhein-Westfalen und dem Träger des St. Josef-Hospitals Bochum verdanken.

Das Kongressprogramm bietet Möglichkeiten zu Begegnungen zwischen Basiswissenschaftlern und Klinikern. Wir hoffen auf vielfältige Möglichkeiten zu Diskussionen, einem Meinungsaustausch innerhalb und außerhalb des offiziellen Programms.

Dabei haben wir diesen Kongress unter das Motto „Lymph und Haut“ gestellt. Als Schwerpunkt-Thema soll auf dieser Tagung die enge Beziehung zwischen Hautorgan und Lymphgefäßsystem stehen: einmal die engen anatomischen, physiologischen und pathophysiologischen Beziehungen, zum anderen die Mitbeteiligung des Lymphgefäßsystems an Erkrankungen der Haut. So wird auch ein nicht unbeträchtlicher Teil des Programms von Dermatologen getragen.

Von der Papillomatosis cutis lymphostatica einerseits bis zum Erysipel andererseits wird so ein Themenbogen für Ärzte und Therapeuten gespannt, der insbe-

sondere Möglichkeiten und Grenzen der komplexen Entstauungstherapie und ergänzender oder alternativer Therapie umfassen soll.

Zusätzlich bietet die Tagung Raum für andere Themen, nicht zuletzt aus dem Bereich der Grundlagenforschung. Auf diese Weise sollen Erkenntnisse der Grundlagenforschung möglichst direkt eine Umsetzung in der täglichen Praxis finden. Wir glauben, dass hiervon Ärzte wie Physiotherapeuten und letztlich auch Patienten profitieren werden.

Danken möchten wir unseren Partnern in der Industrie, die im Rahmen der Industrieausstellung zahlreiche weitere Informationen geben.

Wir hoffen, dass diese beiden Tage uns nicht nur Interessantes, Neues und Wissenswertes vermitteln, sondern auch Freude in der Begegnung miteinander.

Mit herzlichen Grüßen

P. Altmeyer  
K.-U. Tiedjen

S. Knorz  
M. Stücker

# ***Programmübersicht***

---

## ***Freitag, 7. Oktober 2005***

***09.30-11.00***

**Konsensuskonferenz lymphologische Diagnostik**

***11.00-12.00***

**Vorstandssitzung**

***13.00-18.05***

**Wissenschaftliches Programm:  
Vorträge**

## ***Samstag, 8. Oktober 2005***

***9.00-13.15***

**Wissenschaftliches Programm:  
Vorträge**

***14.15-17.00***

**Komplexe physikalische  
Entstauungstherapie: Vorträge und  
Workshops**

***17.00-18.30***

**Patientenseminar**

# ***Programm***

---

## ***Freitag, 7. Oktober 2005***

*09.30-11.00*

### **Konsensuskonferenz lymphologische Diagnostik**

**Ergebnisse der Wolfsberger Konsensusrunde über Diagnostik der Extremitätenlymphödeme**

### **Panel Diskussion zur Konsensusfindung**

*Vorsitzende: Döller W, Wolfsberg (A), Koller M, Marburg*

*11.00-12.00*

### **Vorstandssitzung**

***13.00-18.05 Uhr***

### **Wissenschaftliches Programm**

*13.00-13.30*

### **Begrüßung der Teilnehmer**

### **Verleihung der Mascagni-Medaille**

Vorsitzender und Laudatio

*Tiedjen KU, Bochum*

Histologie und Pathologie der Lymphgefäße

*Kaiserling E, Tübingen*

## **Sentinel Lymphknotenbiopsie**

Vorsitzende *Altmeyer P*, Bochum, *Zabel M*,  
Recklinghausen

*13.30-13.40*

Die Sentinel Lymphonodektomie beim Mamma-  
CA

*Müller W, Jensen A*, Bochum

*13.40-13.50*

Bedeutung des intraoperativen Lymphatic  
Mapping bei Karzinomen der oberen Luft- und  
Speisewege

*Dünne AA, Werner JA*, Marburg

*13.50-14.00*

Sentinel-Lymphknotenbiopsie beim malignen  
Melanom

*Hoffmann K*, Bochum

*14.00-14.10*

Qualitätssicherung bei der Sentinel-  
Lymphonodektomie des Mamma-Karzinoms

*Bonatz G*, Bochum

## **Lymphologische Diagnostik**

Vorsitzende *Döller W*, Wolfsburg, *Tiedjen KU*,  
Bochum

*14.15-14.30*

Praktische Durchführung und Stellenwert der  
Sonographie in der lymphologischen Diagnostik

*Knorz S, Seuser C, Heimann KD*, Bochum

*14.30-14.45*

MR-Lymphographie – eine Standortbestimmung

*Herborn U*, Essen

14.45-15.00

Unterschiedliche Verfahren der Schwächungskorrektur bei der Funktionslymphszintigraphie  
*Brauer J, Emmendingen, Brauer VS, Groningen (NL)*

15.00-15.15

Radiologische Diagnostik zum Ausschluss retroperitonealer und pelviner Raumforderungen bei venösen und lymphatischen Abflussstörungen  
*Rothenburg T, Drescher R, Bochum*

15.15-15.30

Wertigkeit der abdominalen Sonographie in der Diagnostik der Lymphangiodyplasien  
*Martin KP, Hinterzarten*

**15.30-16.00 Kaffeepause**

## **Grundlagen der Lymphologie**

Vorsitzende *Kaiserling E, Tübingen, Földi M, Hinterzarten*

16.00-16.15

Das Lymphödem aus pathophysiologischer Sicht  
*Földi E, Hinterzarten*

16.15-16.30

Probleme bei der Definition des primären und sekundären Lymphödems beim Pferd  
*Fedele C, Berens v Rautenfeld D, Hannover*

16.30-16.45

Was der Kliniker wissen sollte über die Angioarchitektur der Lymphgefäße im Hautorgan  
*Berens v Rautenfeld D, Runge AK, Fedele C, Lüdemann W, Hannover*

16.45-17.00

Darstellung von Lymphgefäßen in humaner Haut  
*Marsch W, Halle*

17.00-17.15

Morphologie des Lymphödems – eine korrelative  
Schnittstudie  
*Brenner E, Kröll A, Neuhüttler S, Morigl B,*  
Innsbruck (A)

17.15-17.30

LVF Lymphödemklassifikation des inguinalen und  
axillären Tributargebietes  
*Kasseroller R, Vigaun (A)*

17.30-17.45

Beitrag zur Epidemiologie des Lymphödems  
*Neuhüttler S, Kröll A, Brenner E, Innsbruck (A)*

17.45-17.55

Lymphödem nach Mammakarzinom  
*Hermann V, Krefeld*

17.55-18.05

Lymphologie im Ruhrgebiet –Versorgung  
lymphostatischer Erkrankungen in der  
niedergelassenen Gefäßpraxis  
*Pahlow D, Möllers L, Schäfermeier HJ, Timinski*  
*U, Dortmund*

18.30-19.30

Mitgliederversammlung

**Samstag, 8. Oktober 2005**

**9.00-13.15 Uhr**

**Wissenschaftliches Programm**

## **Therapie des Lymph- und Lipödems**

Vorsitzende *Schmeller W*, Lübeck, *Baumeister RHG*, München

9.00-9.10

Gewebereduktion bei lymphologischen Patienten im Rahmen eines integrierten Therapiekonzeptes  
*Felmerer G*, Freiburg, *Zvonik M*, Hinterzarten, *Földi E*, Hinterzarten, *Stark GB*, Freiburg

9.10-9.20

Verordnung manueller Lymphdrainage unter Berücksichtigung der neuen Heilmittelrichtlinien  
*Altenkämper H*, Plettenberg

9.20-9.30

Oberwellen bei Manueller Lymphdrainage (MLD)  
*Freund R*, Hinterzarten, *Koch R*, Dresden, *Deuß J*, Merzhausen, *Hermann S*, Bad Kösen, *Thoma H*, Hinterzarten, *Tentscher J*, Bad Kösen, *Földi E*, Hinterzarten

9.30-9.40

Morbiditätsanalyse und Therapie inguinaler Lymphfisteln in der Gefäßchirurgie  
*Traska T*, *Berg W*, *Lonas S*, *Viebahn R*, *Claeys L*, Bochum

9.40-9.50

Sklerosierung chronisch prätibialer Lymphozelen mit Polidocanol  
*Berens N*, *Müller C*, *Bröcker EB*, *Trautmann A*, Würzburg

9.50-10.00

Genitale Lymphödeme – Klinik und Therapie

*Marsch W, Halle*

10.00-10.10

Chirurgische Optionen in der Behandlung  
skrotaler Lymphödeme

*Drücke D, Steinau HU, Bochum*

10.10-10.20

Die mikrochirurgische Transposition von  
Lymphgefäßen als therapeutische Chance für  
konservativ schwer zu behandelnde  
Lymphödeme des männlichen Genitale

*Baumeister RHG, Frick A, München*

10.20-10.30

Operative Therapie beim Lipödem

*Schmeller W, Lübeck*

10.30-10.40

Fettschürzenresektion im Rahmen eines  
integrierten Therapiekonzeptes bei morbidem  
Adipositas

*Torio-Padron N, Freiburg, Felmerer G, Freiburg,  
Wenger A, Freiburg, Földi E, Hinterzarten, Stark  
GB, Freiburg*

**10.40-11.15 Kaffeepause**

## **Lymph und Haut**

Vorsitzende *Stücker M, Bochum, Marsch W,  
Halle*

11.15-11.25

Einfluss der Stosswellenbehandlung auf mechanische Hauteigenschaften

*Brenke R, Bad Ems, Siems W, Bad Harzburg*

11.25-11.35

Haut und Wundheilung

*Oberlin M, Hinterzarten*

11.35-11.45

Dermatokurative und dermatoprotektive Maßnahmen in Verbindung mit der Kompressionstherapie beim Lymphödem

*Asmussen PD, Kammerlander G, Linz (A)*

11.45-11.55

Bakterielle Aorten- und Mitralklappenendokarditis und Aortenwurzelabszeß nach rezidivierendem Erysipel bei sekundärem Beinlymphödem bds und Genitallymphödem nach Wertheim-Meigs OP und Radiation eines Neo vaginae

*Ure C, Wolfsberg (A), Döller W, Wolfsberg (A), Graninger W, Wien (A)*

11.55-12.05

Zyklische intravenöse Antibiose zur Therapie des chronisch rezidivierenden Erysipels

*Stücker M, Allard P, Altmeyer P, Bochum*

12.05-12.15

Morbus Morbihan – chronisch persistierendes Erythem und Ödem des Gesichtes

*Jansen T, Essen*

12.15-12.25

Langzeitverläufe beim Stewart-Trewes-Syndrom

*Felmerer G, Freiburg, Torio-Padron N, Freiburg, Zvonik M, Hinterzarten, Földi E, Hinterzarten, Stark GB, Freiburg*

12.25-12.35

Papillomatosis cutis lymphostatica –  
Anatomisches Korrelat und Therapieoptionen  
*el Gammal S, Freudenberg*

12.35-12.45

Chronische Lymphödeme bei Borjeson-  
Forssman-Lehmann Syndrom  
*Venten I, Adarbilli M, Epplen J, Altmeyer P,  
Stücker M, Bochum*

12.45-12.55

Proliferation von Lymphoendothelzellen in einer  
mikrovaskulären Zellmischung unter dem Einfluß  
von Präadipozyten  
*Boos AM, Freiburg, Felmerer G, Freiburg, Földi  
E, Hinterzarten, Stark GB, Freiburg*

12.55-13.05

Expression of podoplanin in lymphatic endothelial  
cells and basal keratinocytes results in enhanced  
inflammation in an podoplanin transgenic mouse  
model  
*Schacht V, Freiburg, Medows K, Charlestown  
(USA), Bruckner-Tudermann L, Freiburg, Detmar  
M, Zürich (CH)*

13.05-13.15

Epidermodysplasia verruciformis-like syndrome  
assoziiert mit generalisiertem Lymphödem, T-  
Zell-Immundefizienz und genitalen  
intraepithelialen Neoplasien: ein bisher  
unbeschriebenes Syndrom?  
*Künzelberger B, Hochdorfer B, Stücker M,  
Altmeyer P, Kreuter A, Bochum*

**13.15-14.15 Mittagspause**

# **Komplexe physikalische Entstauungstherapie: Vorträge und Workshops**

Vorsitzende: Gültig O, Altenkämper H, Thoma H

*14.15-14.25*

Bedeutung der Kompression im Rahmen der  
KPE

*Goralski R, Bochum*

*14.25-14.35*

KPE im Kopf-Halsbereich

*Muskatewicz O, Bochum*

*14.35-14.45*

Lymphdrainage bei Verletzungen im Spitzensport

*Kautz A, Bochum*

*14.45-14.55*

Sport bei Lip- und Lymphödemen, Nordic Walking

*Möllhoff M, Bochum*

*14.55-15.05*

Hygiene bei der KPE

*von Heesen U, Hattingen*

*15.05-15.15*

Spezielle lymphologische Kompressionsver-  
bände bei sekundären Kopf- Brust- und  
Genitallymphödemen

*Gültig O, Frankfurt*

*15.15-17.00*

Workshops zu den oben genannten Vorträgen  
mit den jeweiligen Referenten und Workshop  
Sonographie

*Knorz S, Bochum*

## Workshops – Raumverteilung:

Bedeutung der Kompression im Rahmen der KPE

*Goralski, Bochum:*

Hörsaalzentrum Raum 3 (30 Personen)

KPE im Kopf-Halsbereich

*Muskatewicz, Bochum*

Hörsaalzentrum Raum 2 (30 Personen)

Lymphdrainage bei Verletzungen im Spitzensport

*Kautz, Bochum*

Raum: RuhrSportReha (Treffpunkt:

Anmeldebereich Hörsaalzentrum) (30 Personen)

Sport bei Lip- und Lymphödemen, Nordic Walking

*Möllhoff, Bochum*

Hörsaalzentrum Raum 1, Hörsaalfoyer,

Außenanlagen (30 Personen)

Hygiene bei der KPE

*von Heesen, Hattingen*

Hörsaalzentrum Raum 8 (20 Personen)

Spezielle lymphologische

Kompressionsverbände bei sekundären Kopf-

Brust- und Genitallymphödemen *Gültig O*

Hörsaalzentrum Raum 4, 5 (60 Personen)

Sonographie des Lymphödems

*Knorz, Bochum*

Hörsaalzentrum Raum 6, (20 Personen)

anschließend: Möglichkeit zur Besichtigung der

Ruhrsport REHA

17.00-18.30

## **Patientenseminar**

Moderation: *Prof. Dr. D. Berens von Rautenfeld,*  
Hannover

*Folgende Referenten halten ein kurzes  
Eingangsstatement, danach bestehen 5 min Zeit  
für Fragen*

Klinisches Bild und Entstehung des Lymphödems  
*Priv.-Doz. Dr. M. Stücker, Bochum*

Diagnostik des Lymphödems  
*Prof. Dr. Dr.h.c. K.U. Tiedjen, Bochum*

Therapie des Lymphödems  
*Dr. E. Földi, Hinterzarten*

Liposuktion beim Lipödem  
*Dr. K. Hoffmann, Bochum*

Heilmittelverordnung heute  
*Dr. H. Altenkämper, Plettenberg*

Diskussion und Fragen an alle Referenten und  
weitere Experten

# Verzeichnis der Erstautoren und Vorsitzenden

Altenkämper H, Dr. med. (h.altenkaemper@gmx.de)  
Altmeyer P, Prof. Dr. med. (p.altmeyer@derma.de)  
Asmussen PD (asmussen-privat@t-online.de)  
Baumeister RGH, Prof. Dr. med. (sekr.plast@med.uni-muenchen.de)  
Berens von Rautenfeld D, Prof. Dr. med.  
(rautenfeld.dirk@mh-hannover.de)  
Berens N, Dr. med. (berensn@klinik.uni-wuerzburg.de)  
Bonatz G, Priv.-Doz. Dr. med. (g.bonatz@augusta-bochum.de)  
Boos A (felmerer@ch11.ukl.uni-freiburg.de)  
Brauer WJ, Dr. med. (wolfgang.brauer@gmx.net)  
Brenke R, Priv.-Doz. Dr. med. (nhv@hufeland-klinik.com)  
Brenner E, Univ.-Prof, Dr. med. univ. MME,  
(erich.brenner@uibk.ac.at)  
Döller W, Prim. Dr. (walter.doeller@lkh-wo.at)  
Drücke D, Dr. med. (daniel.druecke@bergmannsheil.de)  
Dünne AA, Priv.-Doz. Dr. med. (duenne@med.uni-marburg.de )  
El Gammal S, Priv.-Doz. Dr. med.  
(stephan.elgammal@diakonie-siegen.de)  
Fedele C, Dr. med. (rautenfeld.dirk@mh-hannover.de)  
Felmerer G, Dr. med. (felmerer@ch11.ukl.uni-freiburg.de)  
Földi E, Dr. med. (foeldi@foeldiklinik.de)  
Freund R, Dr. med. (foeldi-schule@t-online.de)  
Herborn C, Dr. med. (christoph.herborn@uni-essen.de)  
Hermann V (hermann@gefaessmedizin.info)  
Hoffmann K, Dr. med. (k.hoffmann@derma.de)  
Jansen T, Dr. med. (thomas.jansen@medizin.uni-essen.de)

Kaiserling E, Prof. Dr. med. (robert.lambrecht@med.uni-tuebingen.de)

Kasseroller R, Dr. med. (kasserolymp@aon.at)

Knorz S, Dr. med. (s.knorz@elis-stiftung.de)

Koller M, Prof. Dr. med. (koller@med.uni-marburg.de)

Künzlberger B (b.kuenzlberger@gmx.de)

Marsch W, Prof. Dr. med. (jutta.arnold@medizin.uni-halle.de)

Martin KP, Dr. med. (foeldi@foeldiklinik.de)

Müller W, (arne-jensen@ruhr-uni-bochum.de)

Neuhüttler S, Dr. med. univ. (stefan.neuhuetler@chello.at)

Oberlin M, Dr. med. (foeldi@foeldiklinik.de)

Pahlow D, Dr. med. (pahlow.md@t-online.de)

Rothenburg T von, Dr. med. (thomas-rothenburg@t-online.de)

Schacht V, Dr. med. (schacht@haut.ukl.uni-freiburg.de)

Schmeller, W. Prof. Dr. med. (ws@hanse-klinik.com)

Stöberl C, Dr. med. (kar.post@wienkav.at)

Stücker M, Priv.-Doz. Dr. med. (m.stuecker@derma.de)

Thoma H (foeldi@foeldiklinik.de)

Tiedjen, KU, Prof. Dr. med. Dr. h.c. (u.tiedjen@klinikum-bochum.de)

Torio-Padron N, Dr. med. (felmerer@ch11.ukl.uni-freiburg.de)

Traska T, Dr. med. (traska@gmx.de)

Ure U, Dr. med. (christian.ure@lkh-wo.at)

Umschaden W, Prim. Dr. (werner.umschaden@lkh-wo.at)

Venten I, Dr. med. (I.Venten@elis-stiftung.de)

Zabel M, Prof. Dr. med. (dermatologie@kk-recklinghausen.de)

## Verzeichnis der unterstützenden Firmen

Asclepion Laser Technologies GmbH  
Göschwitzer Str. 51-52  
07745 Jena

BSN-Jobst GmbH  
Beiersdorfstr. 1  
46446 Emmerich

Julius Zorn GmbH  
Juliusplatz 1  
86551 Aichach

medi Bayreuth  
Medicusstr. 1  
95448 Bayreuth

Sanitätshaus Amberg  
Herner Str. 299  
44809 Bochum

Schattauer GmbH  
Hörderlinstr. 3  
70174 Stuttgart

# Hinweise für Vortragende und Vorsitzende

Diapräsentationen und Präsentationen mit Tageslichtprojektor sind nicht vorgesehen. Vorträge nur als digitale Präsentation auf CD-ROM. Format: Microsoft Powerpoint (Nur IBM-kompatibel - kein Mac!)

Die Präsentationen erfolgen nur über die vorbereiteten Computer der EDV-Techniker. Eigene Computer sind nicht möglich.

## Technik / Projektion:

PowerPoint Präsentation/Digital-Beamer

Abgabe der Präsentation: Spätestens 1 Stunde vor Beginn der jeweiligen Sitzung

Die Redezeit ist nicht zu überschreiten. Beim Überschreiten der Redezeit entfällt die Diskussion. Die Vorsitzenden sind angehalten, bei einer weiteren Überschreitung der Zeit den Vortrag abzubrechen.

# Allgemeine Hinweise Lymphologica 2005

7. und 8. Oktober 2005

Veranstalter:

Gesellschaft Deutschsprachiger Lymphologen  
(Präsidentin: Dr. med. E. Földi)

Kongresspräsidium:

Prof. Dr. P. Altmeyer, Prof. Dr. Dr. h.c. K.U. Tiedjen

Kongresssekretäre:

Dr. S. Knorz, Priv.-Doz. Dr. M. Stücker

Wissenschaftlicher Beirat:

Prof. Dr. R. G. H. Baumeister, München

Prof. Dr. D. Berens von Rautenfeld, Hannover

Dr. W. Döller, Wolfsburg (A)

Dr. E. Földi, Hinterzarten

Prof. Prof. h.c. Dr. M. Földi, Hinterzarten

Prof. Dr. E. Kaiserling, Tübingen

Dr. K. P. Martin, Hinterzarten

Prof. Dr. W. Marsch, Halle

Prof. Dr. E. Rabe, Bonn

Prof. Dr. W. Schmeller, Lübeck

H. Thoma, Hinterzarten

Prof. Dr. J. A. Werner, Marburg

Prof. Dr. M. Zabel, Recklinghausen

Tagungssekretariat:

Frau Eva Piwek

Klinik für Dermatologie der Ruhr-Universität Bochum

Gudrunstr. 56

44791 Bochum

Tel.: +49 (0) 234 - 509 1

Fax: +49 (0) 234 - 509 3440

Email: e.piwek@derma.de

Weitere Informationen:

Dr. S. Knorz

St. Elisabeth-Hospital Abt. für Radiologie

Bleichstr. 15

44787 Bochum

Tel.: +49 (0) 234 - 612 601

Fax: +49 (0) 234 - 612 611

Email: s.knorz@klinikum-bochum.de

Priv.-Doz. Dr. Markus Stücker

Klinik für Dermatologie der Ruhr-Universität Bochum

Gudrunstr. 56

44791 Bochum

Tel.: +49 (0) 234 - 509 1

Fax: +49 (0) 234 - 509 3409

Email: m.stuecker@derma.de

---

**Die Veranstaltung ist im Rahmen der  
„Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung“ der  
Ärztekammer Westfalen-Lippe mit insgesamt 3  
(Freitag Kategorie A) bzw. 10 Punkten (Samstag  
Kategorie C) anrechenbar.**

---

# Gebühren und Anmeldung

	Zahlung bis 30.08.05	Zahlung ab 1.09.05	<u>Tageskarte</u>
<b>Mitglied GDL</b>	€ 50,-	€ 60,-	€ 35,-
<b>Nichtmitglied</b>	€ 60,-	€ 70,-	€ 40,-
<b>Physiotherapeut / Med. Ass./ Pflegeberufe</b>	€ 30,-	€ 40,-	€ 20,-
<b>Studenten</b>	<b>frei (gegen Nachweis)</b>		

Anmeldung bitte an:

Klinik für Dermatologie der Ruhr-Universität Bochum,  
Frau Eva Piwek  
Gudrunstr. 56  
44791 Bochum  
Tel.: +49 (0) 234 - 509 3440  
Fax: +49 (0) 234 - 509 3409  
email: e.piwek@derma.de.

Bitte Gebühren nach vorheriger Anmeldung auf  
nachfolgendes Konto überweisen:

Bankverbindung:

Empfänger: St. Josef Hospital Bochum  
Kontonummer: 388 50 50 / 03  
BLZ: 430 400 36  
Verwendungszweck: Projekt Nr. 01.05.-92906 -

(Bitte geben Sie den Namen des Teilnehmers auf der  
Überweisung mit an)

## Allgemeine Bedingungen:

In den Tagungsgebühren enthalten ist die Teilnahme am wissenschaftlichen Programm sowie die Pausenverpflegung.

Teilnehmer, die sich bis zum 11. September 2005 angemeldet haben, erhalten ihre Buchungsbestätigung vor Kongressbeginn zugeschickt. Anmeldungen / Zahlungen, die nach diesem Zeitpunkt eingehen, werden ausschließlich vor Ort am Tagungsbüro bearbeitet. Bei einer Stornierung der Teilnahme bis zum 11. September 2005 werden die Gebühren voll erstattet, abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von € 10,- / Person. Bei einer Stornierung der Teilnahme nach dem 11. September 2005 erfolgt keine Erstattung. Bei Veranstaltungsabsagen durch den Veranstalter aus organisatorischen oder sonstigen Gründen (außer bei höherer Gewalt) werden gezahlte Gebühren voll erstattet.

# Kongreßanschrift

Während der Veranstaltung sind Sie wie folgt erreichbar:

Hörsaalzentrum des  
St. Josef-Hospitals  
Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum  
Gudrunstr. 56  
44791 Bochum

Tel. (Klinikzentrale):

+49 (0) 234 - 509 0

**Tel. (Kongresstelefon):**

**+49 (0) 234 - 509 2180**

# Anfahrtsplan

**siehe 2. Umschlagseite**

# Vorankündigung

Samstag, 19. November 2005, 09:00 bis 13:00 Uhr,  
Hörsaalzentrum des St. Josef Hospitals Bochum

## **XI. Bochumer Gefäßsymposium Aktueller Stand der Varizentherapie**

Themen:

**Venenklappenrekonstruktion der V. saphena magna – 10 Jahre Nachbeobachtung**

**Die pelvine Insuffizienz – häufig übersehene Ursache der Rezidivvarikosis**

**Die Barriere-Operation zur Prophylaxe von Leistenrezidiven nach Stripping der V. saphena magna**

**Radiowellentherapie (VNUS Closure): Neue Studien belegen Effektivität**

**Endovenöse Laser-Therapie: Wird sie das Stripping ersetzen können?**

**Stellenwert der Schaumsklerosierung in der Phlebologie**

**Round-Table Diskussion: Wann welche Technik der Varizentherapie?**

### Organisation:

**Venenzentrum der Kliniken für Dermatologie und für Gefäßchirurgie, Ruhr-Universität Bochum**

Im Anschluss an die Veranstaltung findet ein Workshop zum Thema "Schaumsklerosierung" statt. Dieser Workshop hat eine begrenzte Teilnehmerzahl!

Programmanforderung an die Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Tel.: 0251/929-2208, E-Mail: akademie@aekwl.de.

Platzhalter  
Anzeige Schattauer  
Phlebologie

Platzhalter  
Anzeige Jobst